



**Beschlussvorlage**

**DS 404/2013/08-14**

Status: öffentlich

Datum: 02.05.2013

**Fachbereich:** FB III  
**Bearbeiter:** Frau Retzke  
**Einreicher:** Bürgermeister

**Beratungsergebnis der vorberatenden Gremien:**

**18.04.2013** **Haushalts- und Finanzausschuss**

Der Ausschuss stimmt nicht über die Drucksache ab.

Der Ausschuss empfiehlt die Änderung der Drucksache. Anstatt einer 10 jährigen Laufzeit wird die Änderung für 2 Jahre (2013 und 2014) empfohlen.  
Darüber erfolgt die Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig angenommen**

**Beschlussfähigkeit:**

Gesetzliche Mitgliederzahl: 5  
Anwesend zu Sitzungsbeginn: 5  
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 5

	Ja	Nein	Enth
DIE LINKE	2		
SPD	1		
Freie Fraktion			
FDP/FW/B90/GRÜNE	1		
CDU			
Bündnis für Hoppegarten	1		
Fraktionslos			
Gesamt	5		

**30.04.2013** **Hauptausschuss**

Im Beschlusstext ist das Wort "dauerhaft" zu streichen.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung dem Beschlussvorschlag mit der vorgeannten Änderung zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig angenommen**

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9  
Anwesend zu Sitzungsbeginn: 7  
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 8

	Ja	Nein	Enth
DIE LINKE	2		
SPD	1		
Freie Fraktion	1		
FDP/FW/B90/GRÜNE	1		
CDU	1		
Bündnis für Hoppegarten	1		
Fraktionslos	1		
Gesamt	8		

**Stellungnahme der Verwaltung:**

Nicht alle Menschen können sich Lebensmittel in entsprechender Qualität und Quantität leisten. Trotzdem gibt es Lebensmittel im Überfluss, die im Wirtschaftsprozess nicht mehr verwendet werden können, aber qualitativ noch einwandfrei sind – zum Beispiel Backwaren vom Vortag, Milchprodukte kurz vor dem Verfallsdatum oder Obst und Gemüse mit kleinen Schönheitsfehlern.

Die Tafel richtet sich mit ihrem Angebot an die hilfsbedürftigen Menschen der Gemeinde und der angrenzenden Gemeinden. Diese leben von Arbeitslosengeld II (Hartz IV). Dazu kommen Menschen, die mit zu niedrigen Renten oder anderen staatlichen Zuwendungen ihren Lebensunterhalt kaum bestreiten können. Aus diesen Gründen sollte das Angebot mit Unterstützung der Gemeinde Hoppegarten aufrechterhalten bleiben.

**Beschlussvorschlag:**

**Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt an der Vereinbarung zur Unterstützung der Tafel festzuhalten. Entsprechende Mittel sind in den Haushalt der Gemeinde Hoppegarten einzustellen (ca. 5.500 € im Jahr).**

---

Karsten Knobbe  
Bürgermeister